Die Naturwissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur

hat auch im abgelaufenen Jahr eine rege Tätigkeit entfaltet. Jede Arbeitsgruppe hielt monatlich einen Diskussionsabend oder eine Exkursion ab.

In dem im Vervielfältigungsverfahren erschienenen 3.und 4. Jahrgang (1952/53) der

Mitteilungen der Naturwissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaft

ist wieder eine Reihe wertvoller Arbeiten regionaler Forschungen enthalten.

So scheinen in der Geologisch-Mineralogischen Arbeitsgruppe (redigiert von Doz. Dr. Walter Del-Negro) folgende Beiträge auf:

Doz. Dr. Walter Del-Negro: Neue geologische Forschung in Salzburg

Prof. Max Schlager: Beitrag zur Geologie des Trattberges

Dr. Erich Seefeldner:

Das alpine Jungtertiär und seine Bedeutung für die Alpenmorphologie

Doz. Dr. Walter Del-Negro:

Bericht über den Vortrag von Dr. Franz Traub: Die Molasse im Salzachraum.

Doz. Dr. Walter Del-Negro: Exkursion in das Gebiet des Wachtberges

Doz. Dr. Walter Del-Negro Das Problem der Dachsteindecke

Berichte über Vorträge und Exkursionen anlässlich der Geologentagung in Radstadt, September 1952

Die Botanische Arbeitsgruppe (redigiert von Schuldirektor Franz Fischer) weist auf:

Dir. Franz Fischer: Tätigkeitsbericht

Dr. Mathias Reiter: Über einige Blütenpflanzen von Salzburg Dir. Franz Fischer:

Salzburg - Land seltener Orchideen

Forstrat Ing. J. Podhorsky:

Einige Bemerkungen und Vorschläge zur Erfassung der Salzburger Landesflora.

Dr. Math. Reiter:

Zur Physiognomie einiger heimischer Reitgräser(Calamagrostis)

Dr. Math. Reiter:

Carex muricata im Lande Salzburg

Dr. Roland Beschel:

Das verschollene Grosse Nixenkraut für Salzburg wiederentdeckt.

Dir. Franz Fischer:

Eine botanische Exkursion durch die "Trockenen Klammen".

Die Zoologische Arbeitsgruppe (redigiert von Dr. Eberhard Stüber) weist auf:

Walter Klemm:

Eine seltene Ameise, Harpagoxenus sublaevis (Nylander), im Lande Salzburg.

Getraud Dichtl:

Bericht über Brunnenuntersuchungen im Gebiet des Neusied-

Dr. A. Diemberger:

Erfassung der Verbreitung der Ephemeridenlarven der Umgebung.

Leopold Schüller:

Bandwurmfinnen in der Leibeshöhle einer Kreuzotter (Vipera berus berus).

Leopold Schüller:

Eine sonderbare Missbildung am Magen eines Haushuhnes.

Hermann Amanshauser:

Zur Schwimmkäferfauna des Untersberger - Moores.

Fachlehrer Karl Mazzucco

Actia flavia, der Engadiner Bär, in den Hohen Tauern.

Dr. Peter Babiy:

Zur Hummelfauna des Salzburger Landes.

Prof. Dr. E. P. Tratz:

Meldungen über erbeutete Ring-Vögel i.J. 1953

Josef Schmall:

Beobachtungen über das Vorkommen der Ibisfliege (Atherix ibis F.) und deren Eiablage (Fliegentraube).

Friedrich Mahler: The translation of the control of

TENNING BOOK OF THE

Beitrag zur Verbreitung und Oekologie der Grossmuscheln im LanderSalzburg.

Aus der vorstehenden Übersicht ersieht man die rührige und vielseitige Tätigkeit unserer Arbeitsgemeinschaft, weshalb auch an dieser Stelle allen Mitarbeitern der aufrichtige Dank für ihre selbstlose Hingabe an der Erforschung unserer engeren Heimat ausgesprochen sei.

Die von Dr.E. Stüber und Fachlehrer K. Mazzucco in die Wege geleiteten Beziehungen zwischen 《大学》 ... () () () () ()

ni namedatorio - HAUSODER NATUR UND SCHULE

haben sich im abgelaufenem Jahr erfreulicherweise noch mehr gefestigt und vielversprechende Ergebnisse gezeitigt.

Tätigkeit bezog sich vornehmlich auf Abhaltung von Vorträgen, Führungen im Haus der Natur und Exkursionen.

Ein besonderes Augenmerk wird nach wie vor sowohl vom Haus der Natur als auch von der Naturwissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur, auf die 1952 gegründete Jugendgruppe des Österreichischen Naturschutzbundes am Haus der Natur gelenkt. Diese Jugendgruppe erreichte im vergangenem Jahr einen Mitgliederstand von 200 Jugendlichen, der noch laufend zunimmt. HeM Hedulhichters-tu

In der Jugendgruppe sind hauptsächlich Mittelschüler, Hauptschüler und Lehrlinge vertreten. Besonders wertvoll ist, dassfast 907 aller Schüler und Schülerinnen beider Salzburger lehrerbildungsanstalten Mitglieder der Jugendgruppe sind. Die Jugendlichen haben die Möglichkeit auf vielen Wanderungen, Fahrten und Lagern die Geheimnisse der Natur und die Schönheiten unserer Heimat kennenzulernen Man kann für die Jugend wohl nichts Wertvolleres tun, als in ihr die Liebe zur Heimat und Natur zu wecken und sie für das Wandern und Beobachten in der Natur zu begeistern.

Die Jugendlichen sollen in dieser Jugendgruppe zu Naturkennern, Naturschützern und schliesslich zu Vermittlern zwischen den Mitmenschen und der Natur erzogen werden.

alb tryth bestelle bliss the

Jeres Sikoro dejetu semila Die Jugendgrubbe führte im vergangenen Jahr neben vielen Veranstaltungen mit kleineren Gruppen, folgende grössere Exkursionen, Lager und Vorträge durch.

- Vortrag: Walter Klemm: Lebensweise der Ameisen. 15.1.1953 Filmvorführung Es wurden Filme über amerikani-14.2.1953
 - sche Naturschutzgebiete gezeigt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen aus dem Haus der Natur Salzburg

Jahr/Year: 1954

Band/Volume: 1953

Autor(en)/Author(s): Tratz Paul Eduard

Artikel/Article: Naturwissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur.

- Erfolgs- und Tätigkeitsbericht des Hauses der Natur in Salzburg für das Jahr
1953. 49-51